



1./11.04.01/ 296518

Prot.

Bozen / Bolzano,

21. 05. '09

Herrn L.Abg.
Dr. Hans Heiss
Südtiroler Landtag

im Hause

Herrn L.Abg.
Dr. Riccardo Dello Sbarba
Südtiroler Landtag

im Hause

u.z.K.: Herrn Präsidenten
Dr. Dieter Steger
Südtiroler Landtag

im Hause

Eisenbahnwelt Rabland

In Beantwortung der Anfrage Nr. 375/09 vom 06. April 2009 wird folgendes mitgeteilt:
Es muss vorab darauf hingewiesen werden, dass es sich bei gegenständlichem Projekt um kein Museum handelt, sondern um eine Freizeiteinrichtung.

1. Das Gebäude steht unter Denkmalschutz, und zwar beschränkt auf die Fassade. Das Amt für Bau- und Kunstdenkmäler hat am 19. Oktober 2007 ein positives Gutachten zu dessen Ausbau erteilt.
2. Mit Beschluss der Landesregierung Nr. 581 vom 9.3.2009 wurde ein Varianteprojekt zum Zwecke der Beitragsgewährung angenommen, welches eine Kostensumme von 2.937.584,00 € umfasst.
3. Das Projekt betrifft nur den Ausbau des Innenraumes des Gebäudes und nicht die Errichtung einer Modelleisenbahn im Freien.
4. Im Verein arbeiten mehrere Fachleute im Modelleisenbahn mit. Eine Person, langjähriges Mitglied und Präsident des Modelleisenbahnclubs Schlanders, ist auch Mitglied des Vorstandes. Präsident des Vereins „Freunde der Modelleisenbahn“ ist ein ausgewiesener Fachmann im Museumswesen. Zudem ist Herr Steitz als ausgewiesener Fachmann auch Mitglied des Vereins.



5. Bei Vorhaben dieser Größenordnung ist es immer angebracht, bestehende Museen oder Einrichtungen derselben Art zu besichtigen, Informationen einzuholen und Erfahrungen zu sammeln und darüber zu diskutieren, um eventuellen Fehlplanungen vorzubeugen. Auch die Promotoren des Projektes in Partschins haben verschiedene Museen besichtigt. Über die Ausgaben dieser Reisen ist nichts bekannt, da sie nicht Teil des Projektes und damit auch nicht der Beitragsgewährung sind.
6. Die Sammlung ist eine Schenkung des Herrn Gunther Steitz an den Verein. In den Medien zirkulierten die angesprochenen 10 Millionen Euro Schätzwert der Sammlung. Wie überall bei Sammlungen sind solche Schätzungen problematisch und unterliegen auch einer großen Schwankungsbreite. Im Schenkungsvertrag zwischen dem Vorbesitzer der Anlage, Herrn Gunther Steitz und den neuen Besitzern, dem Verein „Freunde der Modelleisenbahn“, ist der Einkaufswert der Anlage zum Zwecke der Registrierung mit 1.327.261 € angegeben. Dies ist eine ansehnliche Summe, die auf den realen Wert der Anlage schließen lässt, welcher in der Regel höher liegt als der vorgegebene steuerliche Mindestwert einer Anlage, so dass eine Ausstellung einer solchen Anlage durchaus gerechtfertigt erscheint.
7. siehe Antwort 4. Die Auswahl der Mitarbeiter und Gestalter des Projektes steht dem Verein frei.
8. Verschiedene Teile der Anlage und das Modell (Modell Südtirol) werden unseren Informationen zufolge in Deutschland von der Firma Samolik hergestellt werden. Über die Erhaltungsspesen dieser Ausstattung ist nichts bekannt. Der Verein hat über diese Tätigkeiten völlige Autonomie.
9. Es handelt sich, wie bereits festgehalten, um keine öffentlich geführte Einrichtung, daher steht es dem Verein frei, welche Symbole es auswählt. Es kann jedoch festgehalten werden, dass es sich bei der genannten Lok um keine unbekannte handelt, unter Fachleuten ist diese Lok ein Klassiker. Im Modell Südtirol werden unzählige Loks und Waggons, die in Südtirol im Einsatz sind und waren, verkehren, so dass ein sehr großer Lokalbezug besteht.
10. Unseren Informationen zufolge hat die Modellanlage in der Speicherstadt Hamburg 700.000 Besucher. Andere ähnlich große Einrichtungen wie jene in Rabland, z.B. jene in Merklingen (Baden Württemberg), haben ähnliche Besucherzahlen wie jene, mit denen in Rabland gerechnet wird, obwohl diese in touristisch weniger entwickelten Regionen liegen.
11. Derzeit wird das Betriebskonzept vom Verein ausgearbeitet.



12. Man geht von der Abdeckung der Führungsspesen durch den Besucherstrom aus. Es wird in keinem Fall aber eine Abdeckung eventueller Defizite von Seiten der öffentlichen Hand geben.

DER LANDESHAUPTMANN
- Dr. Luis Durnwälder -

Dr. Hupfy